

Förderungen im Zusammenhang mit dem U-Bahn-Projekt „U2/U5“

Durch die Bauarbeiten des U-Bahn-Projektes stehen Sie mit Ihrem Unternehmen vor großen Herausforderungen. Um Sie zu unterstützen, wurden von Wirtschaftsagentur Wien und Wirtschaftskammer Wien folgende Förderungen aufgestellt:

U-Bahn-Bau Soforthilfe

Das Förderprogramm unterstützt kleine bestehende Wiener Unternehmen (mit unter 50 Beschäftigten) in der Erdgeschoßzone bei der Bestreitung der Mietkosten und/oder der Realisierung von Initiativen, die den Geschäftsgang trotz schwieriger Bedingungen positiv beeinflussen.

Mietkostenzuschuss

Mietzins inkl. Betriebskosten und Erhaltungsbeitrag aber ohne Umsatzsteuer

- Förderquote 50 %, max. Fördersumme: 10.000 EUR pro Kalenderjahr UND/ODER

Förderung der Umsetzung von Initiativprojekten

Anlagen und Maschinen, bauliche Maßnahmen, Sach- und Materialkosten, externe Dienstleistungen, Anmietung von zusätzlichen Geschäftsflächen im Umfeld

- Förderquote 80 %, max. Fördersumme 7.000 EUR pro Kalenderjahr

Beide Unterstützungsarten können parallel beantragt werden.

Förderkriterien

Auf die Betriebsstätte muss mindestens ein Beeinträchtigungskriterium, das im direkten Zusammenhang mit der Bautätigkeit steht und sich ausschließlich auf die durch den U-Bahn-Bau bedingten Veränderungen gegenüber der ursprünglichen Situation bezieht, zutreffen.

Die Antragstellung erfolgt bei der Wirtschaftsagentur Wien und ist online möglich:
www.wirtschaftsagentur.at/foerderungen/programme/u-bahn-bau-soforthilfe-106

Kontakt:

Wirtschaftsagentur Wien

T 01 25200 462

E bachmann@wirtschaftsagentur.at

W www.wirtschaftsagentur.at/foerderungen

Geförderte Unternehmensberatung zum Projekt U2/U5

Die Wirtschaftskammer Wien unterstützt Sie bei der Auswahl eines geeigneten Beratungsunternehmens und bietet finanzielle Zuschüsse zu den Beratungskosten, wenn:

- der U-Bahnbau Ihre geschäftliche Tätigkeit wesentlich beeinträchtigt.
- Ihr Geschäftslokal zumindest zum Teil in einer Erdgeschoßzone liegt.
- Sie regelmäßigen Kundenverkehr haben und sich Ihre unternehmerische Tätigkeit primär an Endkunden richtet.
- Sie weniger als 50 Mitarbeiter beschäftigen und Ihr Umsatz unter 10 Mio. Euro liegt.

Geförderte Beratungsschwerpunkte:

- Strategie-/Perspektivenentwicklung
- Finanzplanung/betriebswirtschaftliche Analyse
- Marketing/Verkauf/Positionierung im Web
- Digitalisierung

Beratungsmodule und Förderung:

- **IST-Analyse** zur Erstellung eines allgemeinen Stärken-/Schwächenprofils, zur Strategieentwicklung und zur Entwicklung von Handlungsalternativen (4 Stunden kostenlos auf Basis eines fixen Stundensatzes von € 80,-; Kunde zahlt nur USt). Dieses Modul ist verpflichtend für den Einstieg in die Beratung.
- **Erste Schwerpunktberatung mit Analyseexperten:** max. 10 Stunden zur Erarbeitung und Umsetzung der geplanten Maßnahmen, der Honorarsatz ist mit dem Berater zu vereinbaren. Sie erhalten einen Zuschuss von € 40,- oder € 60,- netto pro Beratungsstunde.
- **Zweite Schwerpunktberatung mit einem anderem Experten:** max. 10 Stunden zu einem anderen Themenbereich. Sie erhalten einen Zuschuss von € 40,- oder € 60,- netto pro Beratungsstunde.

Nicht gefördert werden alle Themen, die keinen direkten Zusammenhang mit dem U-Bahnbau haben (z. B.: DSGVO, Coaching, Umwelt, Zertifizierungen, IT, etc).

Die Auswahl der Beratungsunternehmen/der ExpertInnen erfolgt durch die Unternehmensberatung der WKW. Mehr Details zur Beratungsaktion und Anmeldemöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage. Es gelten die aktuellen Förderrichtlinien der Geförderten Unternehmensberatung der WK-Wien.

Kontakt:
Wirtschaftsservice - Geförderte Unternehmensberatung
T 01 51450 1150
E unternehmensberatung@wkw.at
W wko.at/wien/ub

Stand 15.1.2021